
Subject: Akzeptiert ein anderes nicht mehr
Posted by [Lilu](#) on Thu, 09 Feb 2006 19:13:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

mich würde mal interessieren ob jemand von Euch auch schonmal so einen Fall hatte.

Kurz die Vorgeschichte:

Mein ältestes Bockchen schon über 3,5 Jahre alt, saß gut 1,5 Jahre mit einem etwas jüngeren Bockchen (standard)zusammen. Damalige Vergesellschaftung ohne Probleme!

Im April letzten Jahres baute ich eine große Voliere und es war soviel Platz! Habe ein knapp 4 Monate junges Bockchen erfolgreich mit beiden Vergesellschaftet.

Im August wurde der Standard von den anderen plötzlich nicht mehr akzeptiert! Ich mußte ihn mit einem neuen Bockchen vergesellschaften!

Doch mein Ältester vertrug sich auf Dauer auch nicht mit dem Jungen Bock. Diesen mußte ich schweren herzens abgeben, er hat aber einen tollen Platz gefunden!

Nun wollte ich meinen Ältesten neu vergesellschaften, soll ja nicht alleine bleiben. Aber er besteigt alle anderen Chins, ob m oder w so heftig, daß die nicht mehr wollen. Teilweise beißt er auch sofort heftigst zu!

So kenne ich ihn garnicht.

Er ist ein Zwerg und Leichtgewicht. Wir haben jetzt herausgefunden, daß er ein Chin braucht, daß sich nicht groß um sein Gehabe schert und am besten dreimal so groß ist, dann hat er Respekt!!!

Ich habe soetwas noch nicht erlebt!

Jetzt bin ich auf der Suche nach einem sehr sehr großen weibchen.

Gruß Lilu

Subject: Re: Akzeptiert ein anderes nicht mehr
Posted by [Filou](#) on Fri, 10 Feb 2006 00:09:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Lilu,

es ist schon oft vorgekommen,daß Chinchis sich plötzlich nicht mehr mit anderen verträgt. Selbst wenn diese Jahre lang harmonisch zusammen gelebt haben.

Sowas passiert auch oft,wenn ein neues Territorium (neuer Käfig) bezogen wird,oft müssen dann die Rangordnungen neu geregelt werden,und plötzlich ist alles anders.

Das dein Chin alle besteigt ist Rangordnungsverhalten,er will der Boss sein. ;)

Du schreibst das du ihm ein großes Weibchen holen möchtest,ist er denn kastriert? Wenn nicht wirst du mit Nachwuchs rechnen müssen,hat er denn einen Stammbaum?

Ich fände es besser ihn ein Böckchen zu holen,ob dieser unbedingt groß sein muss,kann ich nicht sagen,ich denke nicht das du ein dominantes Böckchen brauchst,denn dann endet diese Rangordnungs-Geschichte wieder nicht,besser wäre also ein ruhiges schüchternes nicht dominantes Böckchen,welches nachgibt und deinen Chin den Boss spielen lässt. ;)

warscheinlich wäre ein junges Böckchen da das Beste.;

Ich an deiner Stelle würde ich mich beim Züchter umgucken,nehme deinen Chin mit,und sucht nach den richtigen Partner.Der Züchter kann dir beim vergesellschaften helfen.

Liebe Grüße Filou

Subject: Re: Akzeptiert ein anderes nicht mehr
Posted by [Lilu](#) on Fri, 10 Feb 2006 19:18:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Filou

sorry ich hab nicht alles komplett in meinen Bericht reingeschrieben. Wäre sonst zu lang geworden.

Nun zu deinen Fragen:

Das mit dem Rangordnung regeln weiß ich, war bisher auch immer in Ordnung. Nur jetzt übertreibt er damit! Auch ein unterwürfiges Böckchen wird von ihm stundenlang!!! nur noch bestiegen. Das wird selbst einem ruhigen Charakter irgendwann zuviel.

Ich habe bei einer befreundeten Züchterin alles mit ihm ausprobiert. Er hat vor nichts und niemandem Respekt! :(

Entweder besteigt er den anderen solange, bis nicht mal mehr der Nachgiebigste mehr möchte und alles andere attackiert er heftigst!

Sie hat ein schon über 10 Jahre altes und sehr souveränes ausrangiertes Zuchtweibchen von einem Pelzer bei sich sitzen. Eine riesige Lady. Vor ihr zeigte er Respekt! Ihre Größe und ihre gelassene Art der Abweisung waren genau richtig! Nur leider sitzt die Dame schon mit einem anderen Böckchen zusammen :cry:

Kastriert ist er bis jetzt nicht. Hätte ich auch gerne vermieden!

Darum suche ich ein ausrangiertes Zuchtweibchen, die evtl. keinen Nachwuchs mehr bekommt, weil sie schon so alt ist. Allerdings unbedingt Standard! Sollte sie doch noch einmal Junge bekommen, würden die beim Papa bleiben. Denn das Weibchen ist ja deutlich älter wie er und ich möchte in ein paar Jahren nicht wieder vor dem gleichen Problem stehen. Einen Stammbaum hat er nämlich nicht und ich wollte niemals Nachwuchs haben und eigentlich schon garnicht von ihm. Ich weiß nur daß beide Eltern Standards waren, er jedoch ist beige.

Also war wohl mal was weißes in der Linie. Darum nur ein Standardweibchen. Ich hoffe es stößt jetzt niemandem auf, daß ich so evtl. Nachwuchs riskiere. Es würde nur meine Probleme lösen und ich vermehre ja nicht unbedacht usw., sondern höchstens einmal (falls es überhaupt klappt) um ein schwer zu vergesellschaftendes Chin nicht in ein paar Jahren nochmal vergesellschaften zu müssen.

Ich wollte eigentlich nur mal wissen ob jemand anderer auch schon mal ein Chin hatte, daß sich so doof benommen hat?

P.s.: Ein entsprechendes Weibchen bekomme ich vielleicht schon bald. Meine Freundin kennt einen Pelzer, der evtl. welche da hat.

Subject: Re: Akzeptiert ein anderes nicht mehr
Posted by [Nina](#) on Sat, 11 Feb 2006 01:08:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Tanja,

Zitat: Ich weiß nur daß beide Eltern Standards waren, er jedoch ist beige. Also war wohl mal was weißes in der Linie

Wenn aus zwei Standards ein beiges Tier fällt, kann es sich nur um das (in Deutschland eigentlich nicht mehr gezüchtete) rezessive Beige handeln, wahrscheinlicher ist denke ich die Möglichkeit, dass einfach ein farblich nicht so eindeutig ausgeprägtes Beige (Heterozygoten Beige kann in manchen Abstufungen für den Laien grau aussehen) mit einem Standard verwechselt wurde. Weiss hat aber mit Beige erstmal gar nichts zu tun - daher würde ich mir wg. des Letalfaktors keine Gedanken machen.....

Ich denke, die Variante mit dem ausrangierten Zuchtweibchen wäre eine sehr gute- Farbe ist dann aber tatsächlich völlig wurscht - wobei es natürlich wahrscheinlicher ist, dass du eher ein Standard findest.....

Die Weibchen werden ja meist ohnehin ausrangiert, weil sie über längere Zeit keinen Nachwuchs hatten und es ist erfahrungsgemäß nicht besonders wahrscheinlich, dass sie sich das in Hobbyhaltung nochmal anders überlegen - insofern sehe ich das auch eher locker .

Ich drück dir die Daumen !

Ich hatte mal den Fall, dass ich ein Weibchen nach ihrer ersten Tragezeit nicht mehr vergesellschaften konnte (weder mit Babyböckchen noch mit Weibchen noch sonstwas) - letztendlich saß sie dann fast 4 Monate allein und hat schließlich mit einem kastrierten Bock

ihre große Liebe gefunden- vorher hat sie auch alles gnadenlos "zerlegt". Bisweilen schadet eine Einzelhaltungsphase bei schwierigen Vergesellschaftungsfällen gar nicht ;).....

LG,
Nina

Subject: Re: Akzeptiert ein anderes nicht mehr
Posted by [Lilu](#) on Sat, 11 Feb 2006 18:29:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nina

danke für die Info. Dann hab ich da mit der Farbe in Sachen Genetik wohl mal was durcheinander gebracht :?

Bei bisher reiner Böckchenhaltung, hat mich das nie interessiert.

Bei den Eltern denke ich, daß es ganz sicher Standards waren, waren beide eher mittel bis fast dunkelgrau.

Habe auch (leider!!!) gute Vergleichsmöglichkeiten.

Mein Onkel hat (vor meiner Geburt) versucht Chinchillas des Pelzes wegen zu züchten, hat aber wieder aufgegeben. Darum hängen bis heute im Dachboden meiner Oma rund 30-40 Standard Pelze! :cry:

Ein paar habe ich zur Abschreckung bei mir zuhause. Damit keiner mehr leichtfertig zu mir sagt, "Dann ziehst ihm halt das Fell über die Ohren"

Das mit der Einzelhaft, mute ich meinem sogar ohne weiteres zu, ist übrigens der auf meinem Avatar, er ist sehr zutraulich und menschenbezogen. Für ihn ist in erster Linie Bewegung und viel Auslauf wichtig. Er scheint nicht wirklich unter dem allein sein zu leiden. Ich hoffe trotzdem, daß es nicht ganz solange mit passender Gesellschaft dauert. Er braucht dadurch wirklich doppelt soviel Aufmerksamkeit und macht doppelt soviel Unfug. Meine anderen beiden wollen ja auch noch was von mir! :nod:

Danke fürÂ´s Daumen drücken! Vielleicht kann ich nächstes Wochenende schon eine mögliche Partnerin abholen - mal schau.

Subject: Re: Akzeptiert ein anderes nicht mehr
Posted by [mini-cooper](#) on Sun, 12 Feb 2006 11:08:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Lilu,

ich drücke dir und deinem Chin auch ganz fest die Daumen, dass es mit dem Vergesellschaften klappt.

Subject: Re: Akzeptiert ein anderes nicht mehr
Posted by [Lilu](#) on Sat, 18 Feb 2006 19:04:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo

seit gestern sitzt bei mir eine stolze Standarddame! Sie ist natürlich noch recht scheu, bringt aber alle nötigen Vorraussetzungen mit. Jetzt gewöhne ich sie erst mal langsam an mich und vor allem an einen größeren Käfig.

In der Zwischenzeit kann ich auch ihren Gesundheitszustand prüfen.

Wenn alles okay und sie bereit ist, wage ich nächsten Samstag die Vergesellschaftung!

Also bitte nochmal ganz fest die Daumen drücken :thumbup:
